

# Strom aus der Steckdose

**INNOVATIV** / Seit Donnerstag verfügt der Golfplatz Lengdenfeld über eine „Stromtankstelle“. Landesrat Pernkopf eröffnete sie.



Eröffnung der Stromtankstelle mit Ingeborg Konicek, Bürgermeister Otmar Gschwantner, Landesrat Stephan Pernkopf, der neuen Bezirkshauptfrau Elfriede Mayrhofer und Vizebürgermeister Ernst Thaller. FOTO: LECHNER

VON CHRIS LENEIS

**LENGDENFELD** / „Großer Bahnhof“ nicht nur für eine Person der Landesregierung, sondern auch für eine innovative Anlage auf dem Golfplatzareal: Landesrat Stephan Pernkopf eröffnete am vergangenen Donnerstag eine Photovoltaikanlage, die den Golfplatz mit Strom versorgt (Leistung: 3,08 Kilowatt-Peak) und auch eine „Stromtankstelle“

für Elektrofahrzeuge. Golfspieler und Gäste des Restaurants können hier ihre Elektrofahrzeuge kostenfrei aufladen.

22.200 Euro kostete die Anlage, sie wurde vom Land NÖ mit 7500 Euro aus dem NÖ PV-Stromtankstellen-Fonds gefördert. Errichtet wurde die Anlage bereits im August. Dabei wird mittels Solarzellen ein Teil der Sonnenstrahlung in elektrische Energie umgewandelt. Die Fläche der So-

larzellen beträgt rund 26 Quadratmeter und versorgt die Anlage auch mit Strom, wenn die Sonne nicht ganz so hell scheint.

Landesrat Pernkopf lobte die Initiative des Golfplatzbetreibers und Bürgermeisters von Lengdenfeld Otmar Gschwantner. Der Ortschef selbst erzählte launig über seine Energiephilosophie. Er ist ja schon einige Zeit nur mehr mit einem Elektroauto unterwegs.

**Das Oktoberfest des Sportclubs Rohrendorf** lockte einmal mehr viele Gäste an. Werner Moser (Kieend), Richard Schlager, Karl Moser, Angela Steinbatz, Andreas Hummel, Michaela Schlager, Franz Lenz, Jürgen Gedl, Christian Widhalm, Sigrid Lenz und Hannes Lethmayer hatten viel Spaß und unterhielten sich prächtig.

FOTO: DORIS BRAUNER



## KURZ NOTIERT

### THEISS

**Kürbisschnitzen.** Die Kinderfreunde Gedersdorf laden die Kinder ein, sich auf Halloween vorzubereiten: Am 22. Oktober findet im Vereinsraum Theiß, Obere Hauptstraße 2, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr ein „Kürbisschnitzen“ statt. Infos zu allen Veranstaltungen der Kinderfreunde gibt es unter ☎ 02735/8616 oder unter 0650/6660299.

### LENGDENFELD

**Erntedankfest.** Die Pfarrgemeinde lädt zum Erntedankfest am Sonntag, 16. Oktober, ein. Beginn des festlichen Gottesdienstes in der Pfarrkirche ist um 9 Uhr. Detailinfos gibt es im Pfarramt unter ☎ 02719/2334.

**Familienwandertag.** Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Lengdenfeld lädt am Sonntag, 23. Oktober, zum Wandern ein. Start und Ziel sind das Gasthaus Anderl, Startmöglichkeit besteht von 9 bis 13 Uhr. Zielschluss ist um 16 Uhr. Die größte Gruppe erhält ein Geschenk. Die Strecke führt rund um den Golfplatz, misst etwa acht Kilometer und bewegt sich zumeist auf Feldwegen. Stärken können sich die Wanderer bei der Labestation der Gesunden Gemeinde Lengdenfeld. Infos unter ☎ 0676/841881-200 oder per E-Mail: anderl@lengdenfeld.at.

### SENFTEMBERG

**Seminar.** Am Samstag, 15. Oktober, wird im Gasthaus Hintenberger das Seminar „Fachgerechte Anwendung von Körperkerzen“ der „Freunde naturgemäßer Lebensweise“ angeboten. Dieses findet in der Zeit von 9 bis 16 Uhr statt. Anmeldungen nehmen Vera Mörwald unter ☎ 0676/6052637 oder Renate Maiß unter ☎ 0650/4502135 entgegen.

**Wachauer Sammlertreffen.** Am 22. Oktober (8 bis 17 Uhr) und am 23. Oktober (8 bis 13 Uhr) findet in der Veranstaltungshalle das alljährliche Wachauer Sammlertreffen statt. Vor allem Sammler von Waffen und Militärtensilien sind angesprochen.



Pernkopf (Mitte neben Bezirkshauptmann Elfriede Mayrhofer und Gemeindevize Thaller) bei E-Tankstelle, rechts Gschwantner mit Flüsterauto

Lengenfeld

# „Elektrischer“ Bürgermeister

Die Weinbaugemeinde Lengenfeld setzt auf nachhaltige Energie. Der Bürgermeister ist jetzt gar im Elektromobil unterwegs.

VON GILBERT WEISBIER

Seit sieben Wochen ist mein Auto nicht mehr aus der Garage gekommen“, lacht Otmar Gschwantner. Der Bürgermeister von Lengenfeld, Bezirk Krets, klopft stolz auf den Plastik-Kotflügel seines neuen Gefährts, das er sich zum 60. Geburtstag schen-

te: Es ist ein Elektromobil, eine Art Golfwagen, mit dem er seither nahezu lautlos seine Runden durch das Gemeindegebiet zieht.

„Jetzt müssen wir das Fenster im Gemeindeamt offen lassen, damit wir hören, wenn er kommt“, scherzt Gemeindevize Gerhard Hinterecker.

Sein Fahrzeug kann Gschwantner jetzt nicht nur an seiner privaten Fotovoltaikanlage daheim aufladen, sondern auch an der Elektrotankstelle auf seinem Golfplatz. Dort darf ab sofort jeder sein Elektrofahrzeug gratis aufladen, der Golf spielt, oder das Restaurant besucht.

Die Anlage ist aber nur die

jüngste Investition der Weinbaugemeinde in nachhaltige Versorgung: Sie hat sich in den vergangenen Jahren engagiert in Sachen erneuerbare Energie vorangearbeitet. Auslöser war das Interesse von Vizebürgermeister Ernst Thaller, den das Thema fasziniert und der Gschwantner „bekehrt“ hat.

**Nachhaltig** Inzwischen konnte das Duo viele zum Mitmachen bewegen: Rund 17 Prozent des Gemeindestroms kommen bereits von Fotovoltaikanlagen auf Privaddächern. „Wir zahlen auch was dazu“, schmunzelt Gschwantner. 60 Prozent der Wärme für öffentliche Gebäude stammen aus Bio-

masse. Bei der Eröffnung der Elektrotankstelle beim Golfplatz würdigte Landesrat Stephan Pernkopf das Engagement der Gemeinde. „Genau dieser Einsatz trägt zum Ziel des Landes bei, energieautark alleine aus erneuerbarer Energie zu werden“, lobte Pernkopf, der selber im Elektroauto anreiste.

„Wir haben daheim eine Solaranlage für Warmwasser und eine Fotovoltaikanlage, die versorgt das Lokal meines Sohnes mit Strom. Natürlich kostet das etwas. Aber die Leute geben für einen Swimmingpool auch viel Geld aus. Warum soll man sich nicht auch bei der Energie etwas Luxus leisten“, argumentiert Thaller.